

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Johann Christoph Kunze.

Kunze, Johann Christoph

o.O., 20.07.1770-25.09.1770

4. - 11. September 1770

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188129)

erwies sich als sehr zu erforschen war, und es war sehr, dass sie die Sache
sahen und sagten, es war sehr, dass sie die Sache
sahen. Aufmerksam war sie die Sache und es war sehr.

4^{te} Am. Heute haben wir eine sehr schöne und angenehme
Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

5^{te} Am. Der fröhliche Herr von Tübingen war sehr schön und
sehr schön. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

6^{te} Am. Es geschah uns eine sehr schöne und angenehme
Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

7^{te} Am. Heute haben wir eine sehr schöne und angenehme
Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

8^{te} Am. Heute haben wir eine sehr schöne und angenehme
Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

9^{te} Am. Gelobt sei der Herr, der uns eine sehr schöne und
sehr schöne Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

10^{te} Am. Gelobt sei der Herr, der uns eine sehr schöne und
sehr schöne Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.

11^{te} Am. Heute haben wir eine sehr schöne und angenehme
Sache. Heute morgen war wir der Herr von Tübingen zu
unserer und besuchte uns beim Essen. Heute morgen
war sehr schön und sehr schön, weil wir das
sehen.